

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

15. März 2019

Nummer 11

Eröffnung der Kita „Weberschiffchen“

Ganz klassisch eröffneten am 1. März die stellvertretende Bürgermeisterin Dietrich Krause, Bauherr Thomas Schöne und Kitaleiterin Anja Birke die neue Kindertagesstätte „Weberschiffchen“ im früheren Fabrikkomplex an der Bandweberstraße in Großröhrsdorf. Stolz durchschnitt Anja Birke das rote Band. In den Tagen zuvor hatte es für sie und ihr Team kaum Zeit zum Durchatmen gegeben. Bis zuletzt waren sie dabei, Möbel an den richtigen Platz zu stellen, zu putzen, Spiele einzusortieren und das pädagogische Material bereitzustellen.



Zur Eröffnung schnitten ganz traditionell Leiterin Anja Birke, Bauherr Thomas Schöne und stellvertretender Bürgermeister Dietrich Krause das rote Band durch.

Über 200 Jahre wurden in dieser Fabrik Bänder verschiedenster Art, insbesondere Verbandsstoffe hergestellt. Nach dem Aus für die Produktion suchte die Großröhrsdorfer Eigentümerfamilie um Thomas Schöne nach einem neuen Konzept für den gewaltigen Gebäudekomplex. Das ist nun eine Mischung aus Wohnen und Gewerbe, aus medizinischen und Pflegeangeboten. Alten- und behindertengerechte Wohnungen gehören ebenfalls dazu. Seit einem reichlichen Jahr läuft der Umbau. Aus den Produktionshallen wurde ein Wohnkomplex mit Kita: das „Domizil - Alte Weberei“. Ergänzt durch Dienstleistungen, wie eine Physiotherapie.



So sieht die neue Kita von Außen aus.

Durch die Schaffung einer weiteren Kindertagesstätte in Großröhrsdorf wird der großen Nachfrage nach Kinderbetreuung entsprochen. Dafür mietet die Stadt Großröhrsdorf die entsprechenden Räume, sprich die Kindertagesstätte im Domizil „Alte Weberei“ an und konnte hierfür als

freien Träger die AWO Bautzen gewinnen. Mit einem Tisch und vier Stühlen war Leiterin Anja Birke gestartet und hatte mit den Aufnahmegesprächen begonnen. Mit sieben Kindern begann die Einrichtung im März und wird schrittweise bis ins kommende Jahr die volle Stärke er-



Helle Räume laden zum Spielen ein.

reichen. Die Kita bietet insgesamt Platz für 48 Kinder in drei Gruppenräumen. Große Panoramafenster lassen viel Licht ins Haus und geben den Blick frei auf das Außengelände mit zwei Kletterburgen aus Holz, Schaukeln, Rutschen und einem Sandspielplatz. Sogar an den haus-eigenen Rodelberg wurde gedacht. Die Gruppenräume sind versetzt angeordnet und mit kräftigen Farben in Gelb, Rot und einem Blau bzw. Petrol gestrichen, passend zu einer Kita. Diese Farbunterscheidung gibt es auch in den Gruppenräumen beim Fußbodenbelag. Das Farbkonzept wird auch bei den Möbeln aufgenommen. Über 80 000 Euro investierte die Stadt in die Ausstattung. Die Kita verfolgt ein offenes Konzept, bei dem die Kinder auch zwischen den Räumen wechseln können: Grün steht für das Krippenzimmer, Blau für das Kreativzimmer, dort können sich die Kinder verkleiden, malen, basteln und im orange-farbenen Bauzimmer stehen Holzbagger, Autos und Baukästen für die Kinder bereit. An eine Kinderküche mit richtigem Herd auf Arbeitshöhe der Mädchen und Jungen und einen Mehrzweckraum wurde ebenfalls gedacht.

Bürgermeisterin Kerstin Ternes sprach einmal von einem „zentralen Platz der Begegnung, der Jung und Alt zusammenbringt“. Genau dieses Konzept ist es auch, dass Anja Birke für den Standort dieser Kita so interessant findet: „Ich finde dieses Konzept mit dem Mehrgenerationengedanken super“, sagt die 41-Jährige. Zuletzt war sie in der Großpostwitzer Hummelburg tätig und habe eine neue Herausforderung gesucht.

(→ Seite 8)

Stadtbibliothek Großröhrsdorf lädt ein:
„Ein Sommer auf der Krim – eine exklusive Multi-
visionsshow von Nina und Thomas W. Mücke“
Am 21. März 2019 um 19.00 Uhr in der Festhalle
Großröhrsdorf
Vorverkauf für 9 Euro (zu den Öffnungszeiten in der
Stadtbibliothek) und an der Abendkasse für 10 Euro.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretnig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretnig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretnig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

16.03.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph	035955-770575
17.03.	9 - 11 Uhr	Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

16.03.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
17.03.	Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
18.03.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
19.03.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
20.03.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
21.03.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
22.03.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

15.03. - 22.03. Herr DVM Jakob, Radeberg,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelbezugsexemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten

Informationen zu einer Sitzung

Die 18. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bretnig-Hauswalde findet am

**Donnerstag, dem 21.03.2019, um 19.30 Uhr
 im OT Hauswalde, Krohnenbergstr. 4 (alte Schule)**

statt.

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.01.2019
2. Anfragen der Bürger
3. Festlegung zur Gestaltung des Brunnens im Hofepark
4. Präsentation geplanter kommunaler Straßenbaumaßnahmen (Frau Gangfuß, Leiterin Bauverwaltung)
5. Verschiedenes/ Informationen des Ortsvorstehers
6. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Christian Schöne
 Ortsvorsteher

Informationen zu einer öffentlichen Sitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kleinröhrsdorf findet am

**Montag, dem 25.03.2019, um 19.00 Uhr
 im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15,
 OT Kleinröhrsdorf**

statt.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Informationen der Ortsvorsteherin
3. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Heidrun Helaß
 Ortsvorsteherin

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste öffentliche Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am Montag, dem **25.03.2019, 17.30-18.30 Uhr** im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Str. 15, im OT Kleinröhrsdorf statt.

Helaß
 Ortsvorsteherin

Aus der 42. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In seiner Sitzung am 7. März stimmten die Mitglieder des Technischen Ausschusses zwei Anträgen für die Errichtung von Einfamilienhäusern an der Radeberger Straße zu. Ebenfalls sein gemeindliches Einvernehmen gab der Technische Ausschuss dem Antrag für den Dachabriss an einem Hausanbau und Ersatz durch eine Dachterrasse an einem Gebäude an der Bandweberstraße.

Des Weiteren wurde dem nachträglich eingereichten Bauantrag für die Erweiterung einer Voliere für Wachteln im Ortsteil Kleinröhrsdorf stattgegeben. Insgesamt sollen in dieser Voliere 20 Wachteln gehalten werden.

**Am Freitag, den 29.03.2019
 bleibt die Meldestelle
 aufgrund von Schulungsmaßnahmen
 geschlossen.**

Stadtnachrichten

Radeberger Straße in Höhe Lehngut gesperrt

Die Ortsdurchfahrt entlang der Radeberger Straße ist in Höhe des Lehngutes vom **25.03. bis voraussichtlich zum 06.04.** nicht möglich. In diesem Zeitraum erfolgt der Anschluss des Neubaus im Lehngut an die Medien. Die örtliche Umleitung erfolgt in Richtung Radeberg über die Bahnhofstraße, Brauereistraße und Lichtenberger Straße. Aus Radeberg in Richtung Stadtzentrum ist die Umleitung über die Stolpener Straße, Lutherstraße und Rathausstraße ausgeschildert.

Kletterspaß fürs Massenei-Bad

Gerade erwacht das Massenei-Bad aus der Winterpause. Und auch wenn die aktuellen Temperaturen uns noch nicht an Sommer denken lassen, so beginnen schon die ersten Vorbereitungen für die neue Badesaison.



Darüber hinaus bereiten die Mitarbeiter des Technischen Dienstes der Stadtverwaltung gerade das Fundament für eine neue Anschaffung im Massenei-Bad vor. Das Freizeit- und Erholungsbad soll neben seinen vielen Attraktionen im Wasser auch ein weiteres Highlight außerhalb des kühlen Nass erhalten: eine Kletterpyramide für Kinder ab 4 Jahre.



Dafür hat der Technische Dienst bereits neun Fundamente im hinteren Bereich des Bades neben dem Planschbecken für die kleinsten Badegäste in die Erde eingebracht. Das 4,50 Meter hohe Klettergerüst besteht aus einem Hauptpfosten, vom dem aus das Kletternetz in den umliegenden Fundamenten verspannt wird. Pünktlich zum Start in die Badesaison im Mai soll die Kletterpyramide fertig sein.

Stadtnachrichten

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Mittwoch, dem 27. März 2019, um 19.30 Uhr** in Körners Gaststätte im Ortsteil Hauswalde statt.

H.-G. Sachse

Seniorentreff Großröhrsdorf

Werte Seniorinnen, werte Senioren und Interessierte, Sie sind herzlich eingeladen zum nächsten Treff am Donnerstag, dem **21. März 2019, um 14.00 Uhr** im großen Vereinsraum der Kulturfabrik. Frau Dr. Gabriele Lang führt uns entlang der Grenzen durch die Oberlausitz. (Unkostenbeitrag 2,- €)

Einiges zum Inhalt: Vergangenes neu entdecken – das Heute erleben. Entlang von Pulsnitz, Queis und Schwarzer Elster, an der Grenze zu Böhmen, zur Mark Meißen und der Niederlausitz führt der heimatkundlich-historische Vortrag. Frau Dr. Gabriele Lang (Lusatia-Verband e.V.) nimmt die Zuhörer zum höchsten und zum tiefsten Punkt der Oberlausitz mit und zeigt, wo aus blauer Ferne der Jeschken winkt. Aus der wechselvollen Geschichte werden nicht nur die Oberlausitzer Grenzkunde von 1241 und die schmerzhaftige Teilung im Jahr 1815 eine Rolle spielen.

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Wolfgang Schöne am 20. 03. zum 90. Geburtstag

Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen dem Jubilar alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Zur Bienenzüchtersammlung am **19. März 2019, um 19.00 Uhr** lädt der Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V. herzlich in die Festplatzgaststätte ein. Gäste sind herzlich willkommen.



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 20.03.19 - Im Heide- und Hockendorf

Hallo Wanderfreunde vom Wanderverein Großröhrsdorf e.V. und Gäste, welche am Wanderverein und unseren Wanderungen interessiert sind. Am Mittwoch, dem 20.03.19, findet unsere Heimatwanderung ins Heide- und Hockendorf statt. Auf dem großen Rathausparkplatz treffen wir uns um 8:30 Uhr zur Abfahrt mit den Autos. An der Schule in Großnaundorf beginnt unsere Wanderung. Auf „Söhnel Weg“, am westlichen Hang des Keulenberges, erreichen wir nach kurzem Anstieg eine Schutzhütte mit schöner Aussicht. Von da an laufen wir auf leicht begehren Waldwegen bis zum Ortsrand von Hockendorf. Nach einer gemütlichen Rast am Mühlteich wandern wir auf dem „Niederer Schuldenweg“ wieder nach Hockendorf in Richtung Erbgericht zur Mittagsrast. (Extra für uns geöffnet!) Gestärkt führt uns der Eulenweg zum Sandweg in der Heide. Vom Sandweg übergehend in den Zigeunerweg erreichen wir auf steigungslosem Weg nach ca. 16 km unseren Ausgangspunkt. Die Anmeldungen mit Angabe der Essenauswahl bitte bis Montag, den 18.03.19, um 12:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner erledigen.

Dietrich Wächter

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung

zu einem **Vortrag über die Jagd** am **22. März 2019 um 19:00 Uhr** im Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf, Großröhrsdorfer Str.15

Der Großröhrsdorfer Jäger, Herr Füssel, berichtet von den Freuden und Pflichten des Jägers. Er zeigt uns Bilder von Wildtieren aus dem Großröhrsdorfer Revier, die mit Fotofallen aufgenommen wurden.

Herr Füssel hofft auf viele Fragen aus der Zuhörerschaft.

Der Vortrag ist auch für größere Kinder geeignet.

Der Unkostenbeitrag für Erwachsene einschließlich eines Getränks beträgt 2,- €.



SC 1911 - Abteilung Schach

Klassenerhalt schon perfekt

USV TU Dresden IV. - SC 1911 Großröhrsdorf 4:4
In der 7. Runde der 1. Landesklasse musste der SC 1911 Großröhrsdorf beim Tabellendritten TU Dresden IV. antreten und strebte den für den Klassenerhalt noch nötigen einen Punkt an.

Da in den letzten Runden nur noch Spiele gegen Spitzenteams folgen, wollte man auf Großröhrsdorfer Seite vorzeitig alles klar machen.

Zunächst gab es eine Punktteilung am 6. Brett (A. Schneider). Anschließend konnte Pörner seine schlechtere Stellung am 5. Brett nicht mehr verteidigen und verlor. Doch postwendend konterte Kaiser den Angriff seines Gegners am 8. Brett aus und siegte im Turmendspiel.

Keinesfalls ausgeglichen entwickelten sich die Partien an den Brettern 4 (Plaettner) und 7 (Schulze). Dennoch gab es nach beiderseitigen Chancen am Ende Remisen.

Beim Stande von 2,5:2,5 stieg nun die Spannung.

In einer von Taktik geprägten Partie behielt Noack (4.) souverän die Nerven und erkämpfte einen Bigpoint für Großröhrsdorf. Daraufhin einigte sich Simon trotz etwas besserer Stellung mit seinem Gegner auf Remis. Damit waren die erhofften 4 Punkte und zugleich der Mannschaftspunkt schon erreicht.

Trotz langem Kampfes verlor dann Proschmann sein schlechteres Endspiel am 2. Brett.

Über dieses Ergebnis konnte sich der SC 1911 wie über einen Sieg freuen, da unabhängig von anderen Ergebnissen mit nunmehr 7:7 Punkten der Klassenerhalt schon vorzeitig gesichert wurde.

Spitzenreiter siegt glücklich

SG Großdrebnitz - SC 1911 Großröhrsdorf II. 3:5
Die 7. Runde der 2. Bezirksklasse brachte für Großröhrsdorf II. keine leichte Aufgabe, denn der Tabellenführer musste bei Angstgegner Großdrebnitz antreten.

Am Ende gewannen die Großröhrsdorfer in einer völlig ausgeglichenen Begegnung etwas glücklich mit 5:3 und behaupteten Rang 1.

Siege für den SC 1911 erkämpften Wehner und Bär, während die anderen sechs Partien von Lindner, Längert, Preetz, Schwarze sowie J. und S.Thalheim remis endeten.

Andreas Schneider



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

1. Kreisliga: Tabellenspitze verteidigt



SG Großröhrsdorf 1. - Königswarthaer SV 1. 12:3
Im Titelrennen der 1. Kreisliga wird es zunehmend spannender. Der Großröhrsdorfer Sechser konnte den hauchdünnen Vorsprung von einem Punkt verteidigen.

Gegen den Tabellensiebenten begann man recht zäh. Doppel 1 Rönisch/Erlitz mühten sich nach einem 1:2-Rückstand noch zu einem 3:2-Sieg. Das Doppel 2 Wirth/Jurkin hielt mit dem Top-Doppel der Gäste lange gut mit, verlor leider am Ende. Rosenkranz/Grohmann bewiesen in ihrem Doppel, dass sie zur Zeit einen Lauf haben. Nach der Niederlage von Rönisch stand es zwischenzeitlich 2:2. Nun erhöhten die Großröhrsdorfer die Schlagzahl und erhöhten auf 8:2. Das kurze Aufbäumen der Gäste wurde durch die starken Leistungen von Jarschke,

Vereine und Verbände

Erlitz, Rosenkranz und Grohmann beendet, die auch ihr zweites Einzel siegreich gestalten konnten.

Rönisch (1,5), Wirth (1), Jarschke (2), Erlitz (2,5), Rosenkranz (2,5), Grohmann (2,5)

2. Kreisliga: Großröhrsdorf 2 auf Abstiegsplatz

SG Großröhrsdorf 2 - SG Grobnaundorf 3 6:9

In den schwierigen Spielen fehlen Großröhrsdorf leider immer wichtige Spieler. Diesmal waren es der an Nummer 2 gesetzte Volker Röllig und der Routinier Lothar Fraunheim, die nicht mit von der Partie waren. Für sie rückten Moritz Steinert und Dietmar Berndt in die Mannschaft.

Das neu zusammengewürfelte Doppel Stanke/Steinert gewann klar mit 3:0. Die beiden anderen Doppel konnten leider nicht punkten. Den 1:2-Rückstand konnte die wie immer gut aufgelegte Stanke egalisieren. Danach setzte es 3 Niederlagen in Folge, bevor Marcus Moritz auf 3:5 verkürzen konnte. Nach der Niederlage von Berndt konnte Stanke noch einmal auf 4:6 verkürzen. Als Steinert und Kaiser im 5. Satz ihre Spiele verloren, mussten alle Spiele gewonnen werden um, wenigstens 1 Zähler zu holen. Berndt und Moritz E. gewannen, doch Moritz M. verlor und somit das Spiel.

Stanke (2,5), Steinert M. (0,5), Kaiser (0), Moritz E. (1), Moritz M. (1), Berndt (1)



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Erfolgreicher Auftritt beim 20. Schlossparklauf in Pulsnitz



Am Sonnabend, dem 09. März, fand der 20. Schlossparklauf in Pulsnitz statt. Er wird gleichzeitig als Kreismeisterschaft im Cross des Landkreises Bautzen gewertet. Es gingen 192 Teilnehmer/Innen an den Start und absolvierten entsprechend ihrer Altersklasse eine Strecke zwischen 800m (U10), 1200m (U12), 1800m (U14/16) oder 6400m (ab U18).

Die Organisatoren des HSV Pulsnitz, das Auswertungsteam BAER-Service und Sprecher Volker Hübner hatten alles gut vorbereitet und Glück mit dem Wetter, sodass die Läufe bei böigem Wind aber im regenfreien Zeitfenster reibungslos über die Bühne gingen.

Für die Leichtathleten der SG Großröhrsdorf gingen 19 Sportler/Innen entsprechend ihrer Altersklasse an die Startlinie. Am Ende stand eines der erfolgreichsten Ergebnisse bei Kreismeisterschaften im Cross für unsere Abteilung zu Protokoll.



Till, Sten, Hannah, Nils, Kaja, Lydia, Jasmin, Lotte, Lena, Nora

Auf dem obersten Treppchen standen Lena Kunze (wU12), Till Boden (mU14), Nils Boden (mU16), Elsa Zaunick (wU18) und Manuel Grau (mU18).

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Vereine und Verbände

Über die Silbermedaille freuten sich Jasmin Sprenger (wU12), Lydia Schettler (wU16) und Gregor Düster (mU18). Außerdem belegte Kaja Bartels (wU12) einen hervorragenden 3. Platz als Jahrgangsjüngere.



Gregor, Elsa, Manuel

Gratulation allen Medallengewinnern/Innen, aber auch große Anerkennung an alle anderen Läufer/Innen für die gezeigte Leistung. Alle Ergebnisse findet man auf unserer Homepage unter www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de. (S.Sp., M.E.)

TSG Bretnig-Hauswalde e.V.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der TSG Bretnig-Hauswalde fand am 08.03.2019 mit freundlicher Unterstützung von Frau Käufer im Eiscafé an der Klinkle statt.

Nach der Begrüßung durch unsere Vorsitzende Marina Wagner, erhielten alle anwesenden Frauen ein Präsent zum Frauentag. Die Vorsitzende berichtete, dass wir zurzeit 264 Mitglieder haben. Ein Zuwachs an Mitgliedern und ehrenamtlichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern ist möglich und wünschenswert.

Nach den Rücktritten von Andreas Zschiedrich und Ralph Harz im März 2018 mussten die Aufgaben im Vorstand neu verteilt werden. Hans-Jürgen Meschke übernahm das Amt des 2. Vorsitzenden und leistete eine anspruchsvolle Arbeit bei der Erstellung der Ehrenordnung, des Aufnahmeantrages, der Beitragsanpassung, des Datenschutzkonzeptes und anderer Arbeitsmaterialien. Unsere drei Abteilungsleiter vom Handball, Kegeln und Turnen berichteten vom großen Engagement aller Mitglieder, die mit Spaß und Freude trainieren und zielstrebig an Wettkämpfen teilnehmen.

Beim Kleinstkinderturnen gibt es seit längerer Zeit wieder eine Warteliste, die durch zusätzliche Übungsleiterinnen/Übungsleiter verkürzt werden könnte.

Bei den Keglerinnen und Keglern gibt es mit der U14 und der U18 eine sehr gute Nachwuchsarbeit. Hier gab es ein großes Dankeschön an Karl-Heinz Brückner, Evelin und Hans-Jürgen Meschke, sowie Hans-Dieter Wagner, die als Übungsleiter und Betreuer viele Stunden ihrer Freizeit dem Nachwuchs zur Verfügung stellen. Fazit der Kegler, alle Mannschaften sind im Wettkampf auf Kreisebene aktiv und kämpfen um gute Plätze. Den Abschluss der guten Leistungen in der Saison werden die Senioren im April beim Hillig-Pokal vollziehen.

In der zahlenmäßig stärksten Abteilung Turnen gab es wieder viele sehr gute und gute Ergebnisse zu berichten.

Gedankt wurde allen Sportlerinnen und Sportlern, den Eltern, Übungsleiterinnen, Übungsleitern, Kampfrichtern, Schiedsrichtern, dem Vorstand der TSG, der Stadtverwaltung und allen Sponsoren. Von der Mitgliederversammlung wurden personelle Veränderungen im Vorstand,

Vereine und Verbände

Mitwirkung beim Stadtfest am 22.06. und 23.06.19 in Großröhrsdorf, die Ehrenordnung sowie eine Beitragsanpassung beschlossen.

In der Mitgliederversammlung wurde Sportfreund Rainer Große für sein langjähriges und verdienstvolles Engagement zum Ehrenmitglied ernannt. Die würdevolle Laudatio hielt die Vorsitzende Marina Wagner.

Auszeichnung für langjährige Mitgliedschaft in der TSG Bretnig-Hauswalde

für 70 Jahre Inge Petzold, Günter Quosdorf



für 60 Jahre Liselotte Appelt, Siglinde Schulze

für 50 Jahre Kathrin Matthes, Steffen Raasch

für 40 Jahre Veronika Bartsch, Christine Fuß

Ehrenurkunde für langjährige Tätigkeit

als Übungsleiterin Carola Ehrlich

Bei der Wahl am 26.05.2019 unterstützt die TSG 2 Kandidatinnen und 3 Kandidaten der Wählervereinigung des Sportes.

Damit neue Mitglieder den Weg zu uns finden, gibt es alle Hinweise auf unserer Homepage unter www.tsg-bretnig-hauswalde.de. Diese wird von Evelin Meschke betreut. Im Schlusswort dankte unsere Vorsitzende Marina Wagner nochmals allen Sportlerinnen und Sportlern den anwesenden Mitgliedern, Ortsvorsteher Herrn Schöne sowie dem Eiscafé Käufer für die Ausrichtung der Versammlung.

Frank Hornoff



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Freitag, 09.03.

Ü 32 FSV – Arnsdorf 5:2

Sonntag, 10.03.

Damen: Gschwitz-Doberschau -SpG FSV/ Großharthau 5:1

A-Junioren: SG Crostwitz - SpG, FSV/ Rammenau/ Burkau ausgefallen

Kreisfreundschaftsspiel: SpG FSV 2. / Rammenau 2. - Burkau 2. 6:3

Vorschau:

Freitag: 15.03. Beginn

Ü 32 FSV- Stolpen 18.30

Samstag, 16.03.

D-Junioren: SV Liegau- Augustusbad – SpG FSV/Edelweiß Rammenau 2. 09.00

E1-Junioren: LSV Bergen 1990 - FSV Bretnig-Hauswalde 1. 10.30

B-Junioren: SV Königsbrück/ Laußnitz – FSV Bretnig-Hauswalde 10.30

Männer: SpG FSV 2./ Rammenau 2. - SG Frankenthal 2. 14.00

Sonntag, 17.03.

A-Junioren: SpG FSV/Rammenau/Burkau –

SpG Baruth/Kleinbautzen/Malschwitz 10.30

Männer: FSV Bretnig-Hauswalde - FV Ottendorf-Okrilla 15.00

Damen: SG Schönefeld – SpG. FSV/Großharthau (->)

Vereine und Verbände

1. Männermannschaft: erster Kampfsieg im Derby

Nach fünf sieglosen Spielen in Folge konnte der FSV im Derby gegen die SG Frankenthal den ersten Pflichtspielsieg im Kalenderjahr einfahren.

Auf dem Frankenthaler Hartplatz entwickelte sich in der ersten halben Stunde ein munteres Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Die wohl größte Chance hatte Alexander Majer, welcher mit einem tollen Solo die Frankenthaler Hintermannschaft abschütteln konnte, den Torhüter umkurvte und doch plötzlich neben dem leeren Tor stand.

In der 31. Spielminute brachte Marcus Steinbrecher den FSV in Führung. Alexander Majer steckte den Ball lehrbuchmäßig durch die Abwehr und Marcus Steinbrecher hatte aus fünf Metern keine Mühe den Ball im Tor unterzubringen. Die Führung hielt allerdings nur sechs Minuten. Die SG Frankenthal schaltete nach Ballgewinn schnell um und konnte einen exzellent gespielten Konter mit dem Ausgleich krönen.

Wie im Hinspiel, brachte auch im Rückspiel ein Standard die Entscheidung. Ein Freistoß von Sebastian Gries wurde mit der Hand abgewehrt. Des fälligen Strafstoßes nahm sich Jakob Sobe an. „Platzierter kann ein Elfmeter wohl kaum ausgeführt werden“, staunten die 76 zahlenden Zuschauer. Scharf wurde das Spielgerät aus elf Metern flach in die vom Torwart rechte Ecke geschossen. Niemand ahnte zu diesem Zeitpunkt, dass in der 40. Spielminute bereits das letzte Tor des Spieles fallen würde. Denn die zweite Halbzeit wurde vor allem von Freistößen im Halbfeld geprägt und es entwickelte sich kein Spielfluss mehr. Der FSV konzentrierte sich mit zunehmender Spielzeit mehr und mehr auf das Verteidigen und als es nach 80 Minuten noch eine gelb/rote Karte wegen eines falschen Einwurfs gab, stellte der FSV auch die letzten Offensivbemühungen ein. Die Anhänger des FSV waren sich nach Abpfiff einig: Die Moral der Mannschaft stimmt. Jeder auf dem Platz hat für seine Mitspieler alles gegeben und so geht hier die Mannschaft als Sieger des Spiels vom Platz. Ein Kampfsieg!

S.G.

Erfolgreicher Freiluftsaisonauftritt 2019 der Ü32 des FSV!

Zum ersten Spiel der Saison 2019 besuchten uns die Gäste des Arnsdorfer FV. Unglaubliche 19 Spieler des FSV wollten sich diesen Fußballleckerbissen nicht entgehen lassen und so hatte der Trainer die erfreuliche Qual der Wahl bei der Aufstellung.

Sofort entwickelte sich nach dem Anpfiff ein flottes Spiel auf beiderseitig technisch hohem Niveau! Nach einem feinen Spielzug in der 8. Minute über die linke Seite verwertete Thomas Haufe mit einem Hechtflugkopfball die Maßflanke von Mirko Schumera und stellte auf 1:0!

Beide Mannschaften spielten weiter voll auf Angriff, wobei unseren Männern in der 16 Minute das Glück etwas nachhalf. Eine scharfe Hereingabe von Nico Schab schob ein Arnsdorfer Abwehrbein ins eigene Tor und es stand 2:0. Dieser Rückstand rüttelte die Gäste auf und so übernahmen die Arnsdorfer bis zum Halbzeitpfiff das Zepter. Im Abschluss zeigte Arnsdorf jedoch Schwächen und konnte 2 Großchancen nicht verwerten. Nach 51 Minuten belohnten sich nun die Gäste und verkürzten durch einen sehenswerten Flachschiuss auf 2:1. Nico Schab missfiel dieser Anschlusstreffer und so sorgte er mit einem Solo über 40 m und präzisiertem Abschluss nur 5 Minuten später für das 3:1. Die nimmermüden Gäste aus Arnsdorf gaben aber immer noch nicht auf und konnten in der 62 Minute einen berechtigten Foulelfmeter sicher zum 3:2 verwandeln. In den letzten 10 Minuten zahlte sich für den FSV die hohen Spielerzahlen aus und mit den frischen Kräften konnte das Spiel doch noch deutlich zu unseren Gunsten entschieden werden. So besorgten Martin Schulze (72.) mit einem Abstauber und Jens Gärtner (76.) nach schöner Kombination den 5:2-Endstand in dieser jederzeit fairen Partie! Das nächste Spiel der Ü 32 findet am Freitag, dem 15.03.2019 um 18.30, im heimischen Stadion statt. Zu Gast ist die Ü32 des SV Blau Gelb Stolpen.

Rico Hoffmeister

Fußballgeschichte Bretnig-Hauswalde IX und Ende!

Ende der siebziger Jahre ging es mit unserem Fußball stetig bergab. Dafür gab es mehrere Gründe. Die Fußballer der Leitung und die Übungsleitern trifft dabei die wenigste Schuld. Sie versuchten alles, um den Fußball weiterhin am Leben zu halten, zumal man ja auf einen guten

Vereine und Verbände

Nachwuchs zurückgreifen konnte. Verschiedenste Umstände sorgten dafür, dass die Männermannschaft 1981 aus der laufenden Saison zurückgezogen wurde. Im Nachhinein wurde die Sektion Fußball aufgelöst. Alle dachten, in Bretnig-Hauswalde würde nie wieder das runde Leder rollen.

Dass das aber nicht so eintrat, haben wir vor allem Hans-Jürgen Bayer und Peter Mißbach zu verdanken. Wie schon mehrmals in den vergangenen Jahren, gaben sie gemeinsam mit einigen fußballbegeisterten Sportlern dem Fußball wieder eine neue Heimat. Sie gründeten den Fußballverein „FSV Bretnig-Hauswalde e.V.“. Und siehe da, es gab von vielen Seiten Unterstützung und neue Anhänger. Eine große Errungenschaft war dann die Erstellung der neuen Kunstrasenplatzanlage. Es muss uns eine Verpflichtung sein, dafür zu sorgen, dass uns diese Anlage so lang wie möglich erhalten bleibt. Und in einer Zeit, in der jetzt gestandene Vereine im Kreis, vor allem Nachwuchsprobleme haben, baut sich der Nachwuchsbereich unseres FSV zu einem wahren Zentrum auf. Wachsende Spielerzahlen schlagen sich derzeit in neun, teilweise sehr erfolgreichen eigenen Juniorenmannschaften oder Spielgemeinschaften nieder.

Da unser Verein zurzeit ordentlich wächst, werden auch immer neue Anwärter für Übungsleiter bzw. Schiedsrichter gesucht. Die zweite Spielseerie hat jetzt auch für unseren Verein begonnen und ich hoffe, dass ich viele erfolgreiche Spielberichte erhalte, um sie dann hier im „Rödertal-Anzeiger“ zu veröffentlichen. Sport frei!

ha.jü.ba.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de

SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Mittwoch, 06.03.

B-Junioren Freundschaftsspiel SC 1911 – SV Burkau 1:1

Samstag, 09.03.

1. Männer Landesklasse SC 1911 – FSV Oderwitz 02 1:2

Sonntag, 10.03.

C-Junioren Landesklasse SC 1911 – Hoyerswerdaer FC abgesetzt

Ein Marathon der Hallenturniere geht zu Ende - Der 5. Hallencup des SC 1911 Großröhrsdorf ist Geschichte.

Traditionell richtete der SC 1911 Großröhrsdorf in der Winterpause an mehreren Wochenenden das überregional bekannte Turnier für Nachwuchs- und Herrenmannschaften aus. Insgesamt nahmen 72 Mannschaften aus der Region, aber auch aus Chemnitz (USG Chemnitz) und Leipzig (SV Lok Engelsdorf) teil. Allein 11 Teams des Sportclubs stellten sich den sportlichen Herausforderungen u.a. gegen Mannschaften der wesentlich größeren Vereine wie Budissa Bautzen, SC Borea Dresden. Im Ergebnis erkämpften sich die Mannschaften des Gastgebers zwei erste Plätze (1. Männermannschaft und C-Junioren) und einen 3. Platz (E2-Junioren). Insgesamt konnten die Zuschauer in 183 Spielen 740 Tore bewundern, darunter sehenswerte Einzelleistungen ebenso wie technisch und taktisch hervorragend herausgespielte Abschlüsse.

Neben allen Erfolgen und tollen Toren ist es für einen Verein wie den



Vereine und Verbände

Sportclub immer eine Mammutaufgabe, eine solche Turnierserie zu organisieren und durchzuführen. Ohne selbstlose Vereinsmitglieder und finanzielle Unterstützung regionaler Firmen wäre eine solche Veranstaltungsreihe nicht möglich. Neben der Organisation von Schiedsrichtern, Kampfgerichten, Catering durch viele freiwillige Helfer ist auch der finanzielle Aufwand für einen Verein immens. Deshalb geht ein besonderer Dank an die Hauptsponsoren des 5. Hallencups: Binder Kletten-Haftverschluss-Systeme GmbH, Maschinenbau Boden, Rechtsanwaltskanzlei Nitsche Großröhrsdorf, Zahnarztpraxis Michael Wils, Eurobau Slaby GbR, Sporteck Uhlmann und der Dynamo Dresden Fanclub Großröhrsdorf. Ohne ihr Engagement und ihre Unterstützung des regionalen Sports wären Turniere in diesem Umfang nicht möglich.

SC 1911 Ü60-Senioren mit 2. Platz

Das 13. Hallenturnier der einheimischen Ü60-Senioren war nicht nur ein sehr gut besetztes, sondern vor allem auch ein faires und gutklassiges Turnier. Es ist erstaunlich und aller Ehren wert, mit welchem läuferischen Einsatz und spielerischem Können die über 60- und einige auch über 70-jährigen Seniorenfußballer die 15 Turnierspiele bestritten.

Die SpVgg Knappensee wurde als Favorit des Turniers den Erwartungen gerecht und verdiente mit 4 überzeugenden Siegen und einem 1:1 sowie einem tollen Torverhältnis von 14:3 den Turniersieg. Die SC 1911-Senioren schafften im 1. Turnierspiel gegen Knappensee ein nicht unverdientes 1:1. Auch in den weiteren Spielen blieben die Großröhrsdorfer ungeschlagen. Dem 2:0 gegen den Radebeuler BC folgte ein sensationeller 6:2 Sieg gegen FSV Lohmen, ein 2:0 gegen Post Dresden und im letzten Spiel ein 1:1 gegen Grün/Weiß Coswig. Damit war der 2. Platz im 6er-Turnier gesichert.

Die Plätze belegten in dieser Reihenfolge Grün/Weiß Coswig, der Radebeuler BC, FSV Lohmen und Post Dresden.

Die gut leitenden Schiedsrichter F. Boden und P. Kadur hatten Anteil am fairen Turnierverlauf.

Besonderen Dank sagen wir unseren Sponsoren Böhmisch Brauhaus, Tiefkühlkost Hauswalde, Trattoria del Arte Ratskeller, Bäckerei Petzold, Fahrschule Sachse und Pension Schwenke.

Für den SC1911 spielten: E. Winter; F. Gräfe, H. Walther (1 Tor), J. Horn (4), S. Brückner (1), R. Schöne (2) und J. Wobst (2)

E1- Junioren mit starkem 3. Platz

Am 09.03.2019 ging es für die E1-Junioren des Sportclubs zum traditionellen Hallenturnier des Dresdner SSV in den Dresdner Westen. Neben unserer Mannschaft aus dem Rödertal waren 6 weitere Teams aus der Umgebung des Gastgebers angereist. Im Jeder-Gegen-Jeden durften die Jungs und Mädels von Trainer Erik Ebert als erstes gegen



den Gastgeber antreten. In einem starken Spiel zeigten die Kids ihre technischen Fähigkeiten und ließen dem Gegner nicht viel Luft zum Fußballspielen. Schnell erzielte Tore und konsequentes Verteidigen ließen auf einen souveränen Sieg hoffen. Doch leider führten zwei unglückliche Eigentore nach Standards zum 3:3 Endstand. Damit schnappten sie dem Gastgeber und späteren Turniersieger als einzigste Mannschaft an diesem Tag ein paar Punkte weg.

Vereine und Verbände

Weiter ging es mit zwei Siegen gegen die SG Dölzchen mit 1:2 und den Weistropfer SV/ Klipphausen mit 3:2. Gegen den SV Helios 24 Dresden rannte die Mannschaft vom Sportclub lange Zeit einem frühen Gegenstreifer hinterher, welchen sie erst kurz vor Schluss durch ein schönes Tor neutralisieren konnten.

Die einzige Niederlage versetzte den Rödertaler Kickern die SG Verkehrsbetriebe Dresden mit einem 0:1. Leider wollte der Ausgleich trotz Kampf, Willen und Überlegenheit einfach nicht fallen. Im Ärger über das verlorene Spiel und im Wissen, den 3. Platz sicher zu haben, schossen sich die Jungs und Mädels im letzten Spiel gegen SC Borea Dresden mit 0:8 noch einmal allen Frust von der Seele und konnten im Anschluss stolz den Pokal und die Urkunde in den Händen halten.

Ü32 Turnier

Am 02.03.2019 luden die „Alten Herren- Ü32“ wieder Gäste aus nah und Fern ins Rödertal, um sich mit ihnen im fairen Wettstreit um die Pokale zu messen. Dem Aufruf folgten Mannschaften der SG Weixdorf, von DJK Wittichenau, vom SV Wesenitztal, vom SV Chemie Dohna und vom SV Aufbau Deutschbaselitz. Im Ergebnis gewann die Vertretung der SG Weixdorf souverän mit 5 Siegen das sehr faire und fußballerisch gutklassige Turnier im Rödertal.

Vorschau

Samstag, 16.03.

09:00 D-Junioren	1. Kreisliga (A)	SC 1911 – SG Motor Cunewalde
10:30 B-Junioren	1. Kreisliga (A)	SC 1911 – TSV Pulsnitz 1
15:00 1. Männer	Landesklasse	SG Dresden Striesen – SC 1911

Sonntag, 17.03.

10:30 C-Junioren	Landesklasse	SpG Weißwasser/Neustadt - SC 1911
13:30 2. Männer	1. Kreisliga (A)	Bischofswerdaer FV 08 2 - SC 1911 2

Montag, 18.03.

17:00 E-Junioren	2. Kreisliga (B)	SC 1911 Großröhrsdorf - SC 1911
------------------	------------------	---------------------------------

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu den Turnieren sowie den Heim- und Auswärtsspielen des SC 1911 Großröhrsdorf ein.

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball



HC Rödertal e.V. – die Rödertalbienen

Rödertalbienen können auch von den Handball-Luchsen nichts Zählbares mitbringen

2. Handballbundesliga Frauen

HL Buchholz 08-Rosengarten – HC Rödertal 32:27 (16:13)

Der HC Rödertal verliert gegen den momentanen Tabellenführer HL Buchholz 08-Rosengarten sein drittes Spiel in Serie. Vor 370 Zuschauern in der Nordheidehalle konnten die Bienen ihre Gegnerinnen zwar lange Zeit ärgern, doch am Ende waren die Handball-Luchse in den entscheidenden Situationen abgeklärter.

Bereits unter der Woche stand HCR-Coach Frank Mühlner nur ein Rumpfkader zur Verfügung. Zum Spiel fehlten nur noch Yuko Minami und Jessica Jander. Dafür durfte Linda Emely Zöge (2 Tore) aus der A-Jugend der SG Rödertal/Radeberg zum ersten Mal im Trikot der 1. Frauenmannschaft auflaufen.

Die Gastgeberinnen hatten Anwurf und waren mit ihrem ersten Spielzug direkt erfolgreich – Kreisläuferin Evelyn Schulz (2 Tore) wurde gut in Szene gesetzt und netzte zum 1:0 ein. Im direkten Gegenzug zeigten auch die Bienen, dass sie das Spiel an den Kreis beherrschen. Egle Alesiunaite passte auf Kamila Szczecina (2 Tore), die den 1:1-Ausgleich erzielte. Die Handball-Luchse erarbeiteten sich durch zwei Tore einen kleinen Vorsprung. Den erneuten Anschlusstreffer erzielte Brigita Ivanaukaite (3 Tore), die sich gegen drei Gegenspielerinnen durchsetzte und zum 2:3 traf (4. Minute). Der HCR bot den Favoritinnen in der Anfangsphase die Stirn und glich nach neun Minuten wieder zum 5:5 aus. Allerdings erlaubten sich die Gäste in der Folge zu viele Fehler, sodass die Mannschaft von Dubravko Prelcec wieder auf 7:5 davon zog. Mühlner reagiert und zückte die grüne Karte. Ivanaukaite besorgte mit einem Hammer aus knapp acht Metern den 6:7-Anschluss. (→)

Vereine und Verbände

Nach dem 7:8 durch Julia Mauksch (9/4 Tore) setzten sich die Handball-Luchse dank eines 3:0-Laufs auf 11:7 ab (17. Minute). Die Rödertalbienen fingen sich allerdings wieder und schafften erneut den 10:11-Anschluss. Dann folgte ein Schreckmoment auf Bienenseite – Ivanauskaite hielt sich nach einer Abwehraktion mit schmerzverzerrtem Gesicht die Hand und konnte nicht aufs Spielfeld zurückkehren. Die Gäste ließen



Brigita Ivanauskaite

sich von diesem Ausfall nicht aufhalten und erzielten nach 26 Minuten den 12:12-Ausgleich. Die Schlussphase der ersten Hälfte gehörte noch einmal den Handball-Luchsen. Nach dem 13:13 durch Rabea Pollakowski (3 Tore) bauten sie den Vorsprung bis zur Sirene auf 16:13 aus. Die Mannschaft von HCR-Trainer Mühlner war gedanklich noch in der Kabine. Das nutzten die Luchse eiskalt und zogen auf 20:13 davon – halbzeitübergreifend ein 7:0-Lauf. Mit der Hereinnahme von Lisa Loehning (1 Tor) kam wieder etwas mehr Schwung in das Angriffsspiel. Durch Meret Ossenkopp (5 Tore) und Mauksch verkürzten die Bienen wieder auf 22:17 (39. Minute). Die Gäste mühten sich, konnten den Rückstand aber nicht weiter verkürzen. In der 46. Minute feierte Zöge ihre Premiere auf der Platte. Kurz nach ihrer Einwechslung nutzte sie den Platz auf Linksaußen und bejubelte ihr erstes Tor zum 21:26. Nun häuften sich die Fehler auf beiden Seiten merklich. Allerdings wussten die Bienen



Egle Alesiunaite

mit ihren Möglichkeiten zu selten etwas anzufangen. Dadurch zogen die Gastgeberinnen kontinuierlich auf 29:21 davon (51. Minute). Nach 55 Minuten durften sich die mitgereisten Bienenfans über den wohl schönsten Treffer der Partie freuen. Nach einem Ballgewinn machte sich Ossenkopp zum gegnerischen Tor auf. Sie sah, dass Zöge mitgelaufen war und spielte den Ball zum Kreis. Die Jugendspielerin fing den Ball in der Luft und schloss direkt zum 24:31 ab. Kurz darauf verkürzten die Bienen durch Jasmin Eckart (1 Tor) auf 25:31. Näher sollte der HCR aber bis zur Schlusssirene nicht mehr kommen. Mit dem Pfiff setzte dann Ossenkopp den letzten Treffer der Partie zum 27:32-Endstand. Die Handball-Luchse waren deutlich abgeklärter und nutzten die Fehler der Rödertalbienen im Aufbauspiel zu schnellen Kontern. Die Mühlner-Sieben blieb vor dem Tor der Gastgeberinnen heute oft zu harmlos. Allerdings konnte die Mannschaft den Ausfall von Ivanauskaite deutlich besser kompensieren, als in der Hinrunde.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „Zunächst hoffe ich, dass die Verletzung von Brigita Ivanauskaite nicht zu schwer ist. Am unzufriedensten bin ich

Vereine und Verbände

mit der Wurfleistung meiner Mannschaft. Wir haben uns heute vor dem gegnerischen Tor zu schwer getan. Auf der anderen Seite waren wir zu passiv in der Deckung und haben die Luchse immer wieder zu nah vor unser Tor gelassen.“

HCR mit: Ann Rammer, Julia Mauksch (9/4), Meret Ossenkopp (5), Brigita Ivanauskaite (3), Rabea Pollakowski (3), Kamila Szczecina (2), Linda Emely Zöge (2), Tammy Kreibich (1), Jasmin Eckart (1), Lisa Loehning (1), Egle Alesiunaite, Thilde Boesen, Victoria Hasselbusch, Grete Neustadt (n.e.)

7-m: 6:6/6:4; Zeitstrafen: 2x2 Min./3x2 Min.; Disqua.: 0/0

Zuschauer: 370

Spielverlauf: 4:2 (5.), 5:5 (10.), 9:7 (15.), 11:9 (20.), 12:11 (25.), 16:13 (30.), 20:13 (35.), 22:17 (40.), 25:19 (45.), 28:21 (50.), 31:23 (55.), 32:27

Bericht: Florian Triebel, Bilder: Stefan Michaelis

Heimspiele

Samstag, 16.03.2019

12:30	D1	Sachsenliga	Koweg Görlitz
14:30	C1	Sachsenliga	SC Markranstädt
17:30	F1	2. Bundesliga	BSV Sachsen Zwickau

www.roedertalbienen.de



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Donnerstag, 21.03. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)

Kindersachenbörse

Am **23. März 2019 von 9-11 Uhr** findet in der Festhalle Großröhrsdorf wieder unsere Kindersachenbörse statt. Im Angebot sind Kleidung, Spielsachen und anderes rund ums Kind.

Familienbildungsstätte Bischofswerda 03594 705290

Eröffnung der Kita „Weberschiffchen“

(Fortsetzung von Seite 1) Das Großröhrsdorfer Konzept eröffne für die Kita viele Möglichkeiten, um Kontakte zu knüpfen: „Dann haben wir zum Beispiel immer Zuhörer, wenn die Kinder etwas einstudieren.“ Und vielleicht hören die Kinder ja ebenso gern zu, wenn die Senioren erzählen.



Stolz lädt Kita-Leiterin Anja Birke zum Tag der offenen Tür in die Einrichtung ein.

Am Nachmittag der Eröffnung wurde es dann so richtig eng in den Räumen. Die Kita hatte zum Tag der offenen Tür eingeladen und viele Neugierige ließen sich von den Erzieherinnen durch die Räume führen. Darunter auch frühere Mitarbeiter der Weberei, die sich noch gut erinnern können, wie hier Verbandstoffe hergestellt wurden. Da war Staunen angesagt, was daraus geworden ist. Mit dem Kita-Namen „Weberschiffchen“ soll die Verbundenheit zur traditionsreichen Industriegeschichte des Gebäudes hergestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

17. März – Reminiszere/ 2. Sonntag in der Passionszeit

Bretzig:	09.00	Gottesdienst mig Kindergottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Vorstellung der Konfirmanden, Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee
Rammenau:	10.30	Gottesdienst für Klein und Groß
Kleinröhrsdorf:	19.00	Abendgottesdienst zum Thema „Bausoldaten in der DDR“

Klassischer Stummfilm mit Orgelmusik

zur Passionszeit in der Stadtkirche Großröhrsdorf
am Samstag, 16. März, 19:00 Uhr

Der Stummfilm „Die Passion der Jungfrau von Orleans“ aus dem Jahr 1928 zählt zu den besten Filmen aller Zeiten. Er behandelt die letzten Stunden eines 1431 hingerichteten Bauernmädchens, das sich für die



Befreiung Frankreichs einsetzte. Sie wurde zum Tode verurteilt. Ihr Leiden wird teilweise der Passion Christi nachempfunden: Sie wird verspottet und erhält sogar eine geflochtene Dornenkrone. Der berührende Film dauert zwei Stunden. Während der Präsentation auf großer Leinwand erklingen Live-Improvisationen auf der Orgel, gespielt von Kirchenmusikdirektor Michael Vetter aus Bautzen.

Zur Kostendeckung wird ein Eintritt von 5,-€ pro Besucher erbeten. Dieser beeindruckende Passionsfilm ist geeignet für Personen ab 14 Jahre.

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege Reinigung Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12

01900 Großröhrsdorf

035952/28818

Schülerhilfe

in Großröhrsdorf

individuell - pädagogisch - fundiert

- nach den Lehrplänen des Sächsischen Kultusministeriums
- alle Schularten, insb. Mathematik, Naturwissenschaften

*Lasst uns mit Spaß und Freude Schulaufgaben lösen,
bis wir sie im Alltag richtig gut gebrauchen können.*

Mario & Birgit Lindner Schülerhilfe

Birgit Lindner

Am Steinbruch 24

01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952 30306

mobil: 0176 93527151

eMail: birlind@yahoo.de

Fernsehservice

Panasonic, Grundig u. a.

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

HÖRNIG

Karosseriebaumeister

Gerd Hörnig

www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

**Blech- und Lackschäden -
wir richten´s wieder !**

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Jäckel

Entdecken • Erleben • Genießen



26.03.	Krokusblüte in Drebach im Erzgebirge – ein tolles Erleben	55 €
08.04.	Frühlingsfahrt + Lausitzer Gastlichkeit in der alten Holländermühle	53 €
11.04.	Das Zentrum der Pferdezeit – Hauptgestüt Graditz	51 €
13.04.	Bad Muskau - Besuch des Polenmarktes oder Fürst-Pückler-Park	31 €
15.04.	Ostereiersammlung in der sorbische Webstube	53 €
17.04.	Osterbrunnen im Erzgebirge mit örtlichem Reiseführer	58 €
27.04.	Schlema Gesundheitsbad – für Ihre Gesundheit	42 €
15.05.	Erdschweinessen & lustige Fahrt mit der Apfelbahn	62 €
28.4.-2.5.19	5 Tage Zur Tulpenblüte nach Holland & Amsterdam	618 €
5.-7.5.19	3 Tage Klabautermann – die kleine Kreuzfahrt	464 €
12.5.-19.05.19	8 Tage Cinque Terre & Versiliaküste mit Zug +Schiff	928 €
06.- 9.07.19	4 Tage Insel Rügen & Störtebeker Festspiele	462 €

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH - 01900 Großröhrsdorf - Bandweberstraße 109

Telefon (03 59 52) 5 82 69 - Fax: 3 38 81 - www.jaeckel-reisen.de - info@jaeckel-reisen.de

Kfz-Service Michael Wagner

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Ab sofort bei uns: Sommerreifenbestellung!

täglich TÜV + AU
Reifenservice

Fahrzeuginspektion
Unfallinstandsetzung



Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

PUSTEBLUME

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf

Telefon: 3 11 48

pustebume-hobus@t-online.de

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote - Kalkulation - Lieferscheine - Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen - Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten ...



Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Tel.: +49.35952.32229

Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

mail: info@mukxx.de

<http://www.mukxx.de>

BOCK AUF'S ANPACKEN?

Garten · Landschaft · Bau

Ab sofort Vollzeit-Jobs bei P&P in Großröhrsdorf

Voraussetzungen: Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau, Führerschein in Klasse B/C1/C1E, Bedienung von Baumaschinen z.B. Bagger,...

Bewerbung: info@pup-dienstleistungsservice.de
Jens Petzold · Telefon 035952 - 46856
J.-S.-Bach-Straße 38 · 01900 Großröhrsdorf
www.pup-dienstleistungsservice.de



Dienstleistungsservice



Autoreparatur

Mirko Leuthold



Gewerberg Süd 18 · 01900 Großröhrsdorf, OT Bretzig (Gewerbegebiet)
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - info@auto-leuthold.de - www.auto-leuthold.de

**Steinschlag-Reparatur –
kostenlos bei Teilkasko**

Gaststätte „Zum Bismarck“
Matthias Schmidt
Maschinenstraße 24 · 01900 Großröhrsdorf

täglich ab 14 Uhr
So. u. Feiertag ab 11 Uhr
Dienstag - Ruhetag

Osterbrunch

So., 21.04.
Mo., 22.04.

17,50 €/Person, Kinder unter 10 Jahre frei - telefonische Vorbestellung erwünscht!

☎ 03 59 52-5 84 46 📄 03 59 52-5 84 47

Fernseh-Verkauf & -Service

Samsung, Technisat, Panasonic ... ab 299,- €

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst



Vertrieb durch Technisat

BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 · 01900 Großröhrsdorf · E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 · Mobil: (01 72) 7 03 60 38 · www.sp-seidel.de

Elefant prüft Medikamente



ab
10,- €

**Verträgt sich das?
Vor dem Essen oder lieber danach?**

Wir prüfen Ihre Medikamente auf Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten. Außerdem beraten wir Sie gern zur richtigen Anwendung Ihrer Arzneimittel.

**Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 0800 - 276 32 68
oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.**



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-276 32 68 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf



15% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 23.03.2019

